

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 124 (1998)
Heft: 5

Artikel: Für manche Zeitgenossen [...]
Autor: Reus, Wolfgang
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597533>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Denken Sie positiv!

Der Fall: Tanja E. aus M. leidet unter lästigen Hämorrhoiden.
Denken Sie positiv: Man hat Ihnen doch kürzlich sämtliche Sitzmöbel gepfändet.
Na also, es geht doch!

Jürgen Stock



Exotisch

Eine Kiwi und

◇ eine Mango ◇

tanzen meisterlich

◇ ◇ den Tango. ◇ ◇

◇ Doch die Freude ◇

◇ nicht von Dauer, ◇

◇ die Jury überläuft ◇

◇ ◇ ein Schauer: ◇ ◇

◇ Eine Melone zeigt sich ◇

◇ «oben ohne» und ◇

stürzt das Meisterpaar

◇ vom Throne. ◇

Jürgen Stock

Breughels Wasserleichen

Thomas Brunnenschweiler

Verfallsdaten

Als Lebensmittel-Matador verirrt' ich mich im Data-Moor.

Ästhetische Diskrepanz

Wo Stimme zeigt putzig Schmelz, ist meistens schamlos schmutzig Pelz.

Mitgefühl

Hände weg, o lass, erweiche rasch dein Herz für Wasserleiche!

Breughelsches Bild

Der Blinde in der Rahmenleiste im Sommer gern mit Lahmen reiste.

Klassisch

Wenn zugenommen: frischer Wanst, wenn abgestaubet: Wischer franst.

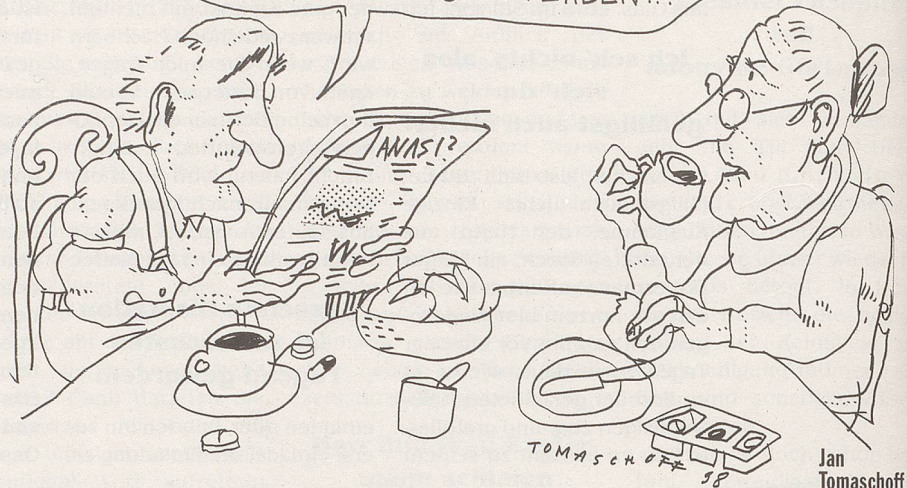
Guter Fang

Was froh wir in der Frühe massen, wir abends nur mit Mühe fassen.

Kurzweil

Still zu sitzen macht Kurzweil, wenn man schnitzt an einem Wurzkeil.

NACH AMBULANTEM OPERIEREN UND PFLEGEN EMPFIEHLT MAN JETZT AMBULANTES STERBEN...



Jan Tomaschoff

Für manche Zeitgenossen kommen Verse nur in Kontroversen vor.

Wolfgang Reus

DER VERBALCARTOON

Unter 4 Augen

Gespräche, die man uns vorenthalten wollte
Heute: Viktor Giacobbo und Harry Hasler

Giacobbo: Mir langt's!

Hasler: Was?

Giacobbo: Dir den Hasler zu machen.

Hasler: Du machst mir den Hasler?

Giacobbo: Ja, ich mach dir den Hasler!

Hasler: Entschuldige, aber bringst du da nicht etwas durcheinander?

Giacobbo: Wieso?

Hasler: Na, weil ich es bin, der dir den Giacobbo macht.

Giacobbo: Ach, ja?

Hasler: Natürlich! Aber wenn ich es mir recht überlege...

Giacobbo: Was denn nun?

Hasler: Na ja, warum sollte ich eigentlich? Ich finde dich überhaupt nicht lustig!

Giacobbo: Ich dich auch nicht.

Hasler: Na, dann ist's ja auch egal, über wen gelacht wird.

Giacobbo: Wer lacht denn?

Hasler: Bargeld!

Belauscht von Jürgen Stock



Johannes Borer

Der Euro kommt, die D-Mark geht,
 der Währungswind gar stürmisch weht.
 Zum Glück gibt es den Franken
 bei allen Schweizer Banken.
 Helvetia, wir danken!

Gerd Karpe